NATIONAL PARKS AUSTRIA

Nationalpark Hohe Tauern

Nationalpark Hohe Tauern
Forschungsstipendium

Studentinnen und Studenten aufgepasst: Forschen im Nationalpark – jetzt bewerben!

Bewerbungsbeginn: 15. November 2026
Bewerbungsende: 22. Februar 2027

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Diplom-, Master- und PhD-Arbeiten von Universitäten und Fachhochschulen werden akzeptiert.
- Das Thema der Arbeit muss Bezug zum Nationalpark Hohe Tauern aufweisen.
- Die Forschungsarbeit muss in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark Hohe Tauern (länderübergreifend oder wahlweise Kärnten, Salzburg, Tirol) entstehen.
- Die Themenstellung muss seitens der jeweiligen Universität akzeptiert worden sein.
- Mit der Umsetzung kann bereits, muss aber noch nicht begonnen worden sein. Abgeschlossene Arbeiten werden nicht akzeptiert.
- Eine Einreichung ist nur dann möglich, wenn die wissenschaftliche Arbeit oder Teile davon nicht schon durch einen anderen Fördergeber unterstützt wurde oder wird.
- Die Forschungsergebnisse und -daten müssen für die Zwecke des Schutzgebietsmanagements verfügbar gemacht werden (die wissenschaftliche Publikation steht selbstverständlich der Autorin/dem Autor zu).
- Die Forschungsarbeit muss nach Fertigstellung frei öffentlich zugänglich sein (Bibliothek, Datenzentrum parcs.at, Homepage der Universität etc.).

Bei der Bewerbung sind folgende Unterlagen per Mail an forschung@hohetauern.at einzureichen:

- Curriculum Vitae
- Konzept & Titel der eingereichten Arbeit (inkl. Übernahmebestätigung des Themas)
- Hochschule, Institut/Fachabteilung und Betreuerin bzw. Betreuer (Betreuungszusage als PDF)
- Bevorzugtes Gebiet im Nationalpark (länderübergreifende Forschung im Nationalpark Hohe Tauern oder in den NP- Länderanteilen Kärnten, Salzburg oder Tirol)

Auswahl und Prämierung der Stipendiatinnen und Stipendiaten:
Wichtigstes und wesentlichstes Kriterium für die Bewertung der Einreichungen ist die Relevanz der Arbeiten für Management und Forschung im Nationalpark Hohe Tauern sowie die Anwendbarkeit der entsprechenden Ergebnisse und Erkenntnisse für die Nationalparkverwaltungen.

Die Auswahl der Stipendiatinnen und Stipendiaten erfolgt bis Mitte März 2027, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden vom Nationalpark Hohe Tauern verständigt.
Die Auszahlung der **beiden Stipendien in der Höhe von je € 1.500** erfolgt nach schriftlicher Vereinbarung.





© NPHT Riegler